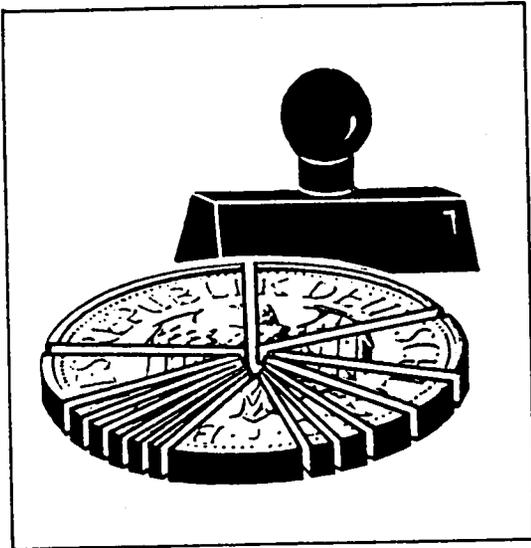


Statistisches Bundesamt

Finanzen und Steuern



Fachserie **14**

Reihe 6.1

Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek + Dokumentation + Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe VII B, Telefon: 0611 / 75 - 41 26 oder - 41 08 Fax: 0611 / 75 - 41 83

 **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

 **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im März 1997

Preis: DM 13,60

Bestellnummer: 2140610-94700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Textteil	
1 Methodische Erläuterungen	
1.1 Rechtsgrundlage	5
1.2 Versorgungsempfängerstatistik	5
1.3 Begriffserläuterungen	6
Tabellenteil (lt. besonderem Verzeichnis)	7

Gebietsstand

Deutschland:	Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.
Früheres Bundesgebiet:	Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin ein.
Neue Länder:	Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Abkürzungen

Art.	= Artikel
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
Gv.	= Gemeindeverbände
Kap.	= Kapitel
"L"	= Lehramt
"S"	= Spitzenamt einer Laufbahngruppe

Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik 1994, die nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119), geändert durch Artikel 6 Abs. 37 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 S. 2439) durchgeführt wurde.

Die Versorgungsempfängerstatistik erfaßt die Leistungsbezieher der öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssysteme, die entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen folgende Bereiche umfassen:

- Versorgung nach dem Beamtenversorgungsgesetz
- Versorgung nach dem Soldatenversorgungsgesetz
- Versorgung nach dem Gesetz zu Artikel 131 des Grundgesetzes
- Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen

Das Finanz- und Personalstatistikgesetz sieht für einzelne Bereiche einen verkürzten Merkmalskatalog sowie Übergangsbestimmungen bezüglich der vollständigen Auskunftspflicht vor. Im Teil I des Tabellentils wird deshalb ein Gesamtüberblick über die Leistungsberechtigten der öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssysteme gegeben. Hierbei werden bei den Versorgungsberechtigten nach beamtenrechtlichen Grundsätzen nur Leistungsberechtigte mit einer entsprechenden Hauptversorgung nachgewiesen. Teil II enthält die Ergebnisse der Leistungsbezieher nach Beamten- bzw. Soldatenversorgungsrecht im Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes in tiefer Merkmalsgliederung. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, daß das Ergebnis einer Gemeinde fehlt, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat. Im Teil III werden die Ergebnisse der zu Lasten des Bundeshaushaltes gezahlten Versorgungsleistungen nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz und in Teil IV lange Reihen ab 1974 dargestellt.

1. Methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 37 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 I S. 2439).

1.2 Versorgungsempfängerstatistik

1.2.1 Auskunftspflichtige

Bei der Versorgungsempfängerstatistik sind im Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes der Bund, die Länder, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die kommunalen Zweckverbände, das Bundeseisenbahnvermögen sowie die Deutsche Bundespost und im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes die Bundesanstalt für Arbeit, die Deutsche Bundesbank, die Sozialversicherungsträger, die Träger der Zusatzversorgung sowie die rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrfähigkeit auskunftspflichtig.

1.2.2 Erhebungsmerkmale

Versorgungsempfänger, die eine Versorgung nach Beamten- oder Soldatenversorgungsrecht oder nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 Grundgesetz erhalten, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfaßt:

1. Ehemaliger Beschäftigungsbereich,
2. Art des früheren Dienstverhältnisses,
3. Versorgungsart (Ruhegehalt, Witwen-/Witwergeld, Waisengeld),
4. Geburtsmonat und -jahr,
5. Geschlecht, Familienstand,
6. Wohnort,
7. Laufbahn-/Besoldungsgruppe,
8. Ruhegehaltssatz,
9. Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles,
10. Bruttobezüge des Vorjahres,

11. Bezügebestandteile im Berichtsmo-
nat.

Versorgungsempfänger, die eine Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen erhalten, werden mit einem verkürzten Merkmalskatalog, der nur die Merkmale Art des früheren Dienstverhältnisses, Art der Versorgung und die Besoldungsgruppe beinhaltet, in Form von Summendatensätzen erfaßt.

1.2.3 Erhebungsweg

Die Versorgungsempfänger des Bundes, des Bundeseisenbahnvermögens, der Deutschen Bundespost, der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Bundes, der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder sowie der rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrfähigkeit unter Aufsicht des Bundes werden zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben. Die Statistischen Landesämter erfassen die Versorgungsempfänger der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände, der kommunalen Zweckverbände, der Sozialversicherungsträger unter Aufsicht der Länder, der Träger der Zusatzversorgung der Gemeinden/Gemeindeverbände sowie der rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrfähigkeit unter Aufsicht der Länder. Die Statistischen Landesämter liefern die Landesergebnisse an das Statistische Bundesamt. Hier werden die zentral und dezentral erhobenen Ergebnisse zum Bundesergebnis aufbereitet.

1.2.4 Erhebungsverfahren

Die Daten der Versorgungsempfänger werden überwiegend von zentralen Versorgungskassen nach einem jährlich gleichbleibenden Merkmalskatalog in Form von Einzeldatensätzen auf maschinell auswertbaren Datenträgern geliefert. Bei Berichtsstellen, die dieses Verfahren noch nicht anwenden können, werden die Daten mit dem Erhebungsvordruck für Einzeldatensätze erfaßt. Außerdem können die Auskunftspflichtigen für eine Übergangszeit bis 1998 die Ergebnisse entsprechend dem verkürzten Merkmalskatalog liefern, wenn die Daten nicht in automatisierter Form

vorliegen. Von dieser Möglichkeit hat eine Gemeinde Gebrauch gemacht. In Teil I der Veröffentlichung werden die Gesamtergebnisse für die verschiedenen Rechtsgrundlagen des beamten- und soldatenrechtlichen Alterssicherungssystems dargestellt. Diese Angaben umfassen sowohl die mit Einzel- als auch mit Summendatensätzen erhobenen Daten. Teil II und III der Veröffentlichung enthalten nur die in Form von Einzeldatensätzen erhobenen Ergebnisse für den Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes. Die Angaben für die Gemeinden/Gv. in Teil II enthalten nicht die Angaben der Gemeinde, die nur Eckzahlen in Form von Summendatensätzen geliefert hat.

1.3 Begriffserläuterungen

Unmittelbarer öffentlicher Dienst: Behörden, Gerichte, rechtlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Bundes und der Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, kommunale Zweckverbände, Bundeseisenbahnvermögen und Deutsche Bundespost.

Mittelbarer öffentlicher Dienst: Bundesanstalt für Arbeit, Deutsche Bundesbank, Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Bundes bzw. der Länder und Träger der Zusatzversorgung von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden sowie rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstthermfähigkeit.

Versorgungsempfänger nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht: Personen, die nach beamten- und soldatenrechtlichen Vorschriften oder Grundsätzen versorgt werden. Hierzu zählen ehemalige Beamte, Richter, Soldaten, Angestellte und Arbeiter mit Beamtenversorgung sowie Hinterbliebene von verstorbenen aktiven Beamten und Ruhegehaltsempfängern.

Versorgungsempfänger nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz (G 131): Nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wieder verwendete ehemalige Beamte, Berufssoldaten der früheren Wehrmacht, Führer des Reichsarbeitsdienstes und sonstige Bedienstete mit Beamtenversorgung sowie ihre Hinterbliebenen.

Ruhegehaltsempfänger: Ruhestands-, Wartestandsbeamte bzw. -richter, ehemalige Berufssoldaten und Reichsar-

beitsdienstführer, Angestellte und Arbeiter mit beamtenrechtlicher Hauptversorgung.

Empfänger von Witwen-/Witwergeld: Hinterbliebene Ehegatten von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Ruhelohn hatten.

Empfänger von Waisengeld: Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Ruhelohn hatten, soweit sie Waisengeld in Höhe von 12 % (Halbwaisen), 20 % (Vollwaisen) oder 30 % (Unfallwaisen) des Ruhegehalts/Ruhelohns erhalten.

Versorgungsurheber: Person, aus deren früherem Dienstverhältnis der Anspruch der Hinterbliebenen auf Versorgung abgeleitet wird.

Laufbahngruppen: Die Versorgungsempfänger werden unter Berücksichtigung der sogenannten Spitzenämter der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe des Versorgungsurhebers zugeordnet. Die Spitzenämter der Beamten sind mit "S" gekennzeichnet.

Besoldungsgruppen: Die Versorgungsempfänger werden entsprechend dem letzten ausgeübten Amt des Versorgungsurhebers nachgewiesen.

Altersgrenze: Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand.

Antragsaltersgrenze: 62. Lebensjahr, bei Schwerbehinderten 60. Lebensjahr.

Regelaltersgrenze: In der Regel 65. Lebensjahr (ohne besondere Altersgrenze).

Besondere Altersgrenze: Vorgezogene Regelaltersgrenze (z.B. im Polizeivollzugsdienst das 60. Lebensjahr).

Vorruhestand: Ausscheiden aus dem Dienst vor einer Altersgrenze aufgrund einer speziellen gesetzlichen Regelung.

Versorgungsbezüge: Es wird der monatliche Bruttobetrag für den Monat Januar vor Abzug der Lohnsteuer nachgewiesen.

Tabellenteil

	Seite
I Zusammenfassende Übersichten	
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht	8
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes	8
3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach beamtenrechtlichen Grundsätzen	8
II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht im Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes	
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen	9
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen	12
3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv. am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen	17
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen	21
5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen	28
6 Versorgungszugänge im Jahr 1993 nach Laufbahngruppen	
6.1 Empfänger von Ruhegehalt	37
6.2 Empfänger von Witwen-/Witwer- und Waisengeld	42
7 Versorgungsabgänge im Jahr 1993 nach Art der Versorgung und Altersgruppen	44
8 Durchschnittliche Versorgungsbezüge im Monat Januar 1994 nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen.....	48
9 Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt am 1. Januar 1994 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen.....	48
III Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes	
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung und Dienstverhältnis	49
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung und Laufbahngruppen	49
3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung und Altersgruppen	50
IV Lange Reihen	
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht	51
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 Grundgesetz	62

I Zusammenfassende Übersichten
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994
nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst...	1 128 308	679 559	413 457	35 292
Gebietskörperschaften.....	696 661	426 775	244 167	25 719
Bund.....	131 663	88 576	39 327	3 760
Länder.....	461 202	280 057	161 943	19 202
Gemeinden/Gv. ¹⁾	103 796	58 142	42 897	2 757
Bundeseisenbahnvermögen ²⁾ ..	244 327	133 241	106 058	5 028
Deutsche Bundespost ²⁾	187 320	119 543	63 232	4 545
Mittelbarer öffentlicher Dienst ²⁾	17 255	9 801	6 933	521
Insgesamt.....	1 145 563	689 360	420 390	35 813

2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994
nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund.....	3 093	549	2 502	42
Länder.....	109 159	23 686	84 073	1 400
Insgesamt.....	112 252	24 235	86 575	1 442

3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994
nach beamtenrechtlichen Grundsätzen
Hauptversorgung

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gebietskörperschaften.....	4 003	1 566	2 380	57
Bund.....	130	89	37	4
Länder.....	2 083	745	1 314	24
Gemeinden/Gv. ¹⁾	1 790	732	1 029	29
Mittelbarer öffentlicher Dienst.....	16 371	9 012	6 973	386
Insgesamt.....	20 374	10 578	9 353	443

1) Einschl. kommunale Zweckverbände.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst¹⁾				
Höherer Dienst..... i	177 483	113 136	56 430	7 917
w	76 001	16 541	55 609	3 851
Gehobener Dienst..... i	354 866	223 366	118 105	13 395
w	177 543	56 183	115 059	6 301
Mittlerer Dienst i	428 149	260 266	158 268	9 615
w	187 703	26 229	156 644	4 830
Einfacher Dienst i	165 822	81 638	79 878	4 306
w	86 261	4 552	79 495	2 214
Insgesamt..... i	1 126 320	678 406	412 681	35 233
w	527 508	103 505	406 807	17 196
Gebietskörperschaften¹⁾				
Höherer Dienst..... i	172 427	110 466	54 213	7 748
w	73 677	16 498	53 408	3 771
Gehobener Dienst..... i	307 780	195 080	100 545	12 155
w	158 027	54 712	97 590	5 725
Mittlerer Dienst i	194 363	111 686	77 770	4 907
w	84 298	4 618	77 253	2 427
Einfacher Dienst i	20 103	8 390	10 863	850
w	11 723	481	10 820	422
Zusammen i	694 673	425 622	243 391	25 660
w	327 725	76 309	239 071	12 345
Bund				
Höherer Dienst..... i	29 475	20 715	7 736	1 024
w	8 434	288	7 689	457
Gehobener Dienst..... i	36 411	24 189	11 000	1 222
w	11 740	282	10 949	509
Mittlerer Dienst i	62 207	41 937	18 865	1 405
w	19 611	200	18 777	634
Einfacher Dienst i	3 570	1 735	1 726	109
w	1 793	28	1 718	47
Zusammen i	131 663	88 576	39 327	3 760
w	41 578	798	39 133	1 647

1) Ohne Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund				
Beamte und Richter				
Höherer Dienst.....i	12 583	7 670	4 306	607
w	4 805	261	4 279	265
Gehobener Dienst.....i	20 856	11 841	8 292	723
w	8 835	271	8 253	311
Mittlerer Diensti	25 987	14 033	11 188	766
w	11 645	177	11 145	323
Einfacher Diensti	3 299	1 669	1 534	96
w	1 594	25	1 529	40
Zusammeni	62 725	35 213	25 320	2 192
w	26 879	734	25 206	939
Bund				
Berufssoldaten				
Höherer Dienst.....i	16 892	13 045	3 430	417
w	3 629	27	3 410	192
Gehobener Dienst.....i	15 555	12 348	2 708	499
w	2 905	11	2 696	198
Mittlerer Diensti	36 220	27 904	7 677	639
w	7 966	23	7 632	311
Einfacher Diensti	271	66	192	13
w	199	3	189	7
Zusammeni	68 938	53 363	14 007	1 568
w	14 699	64	13 927	708
Länder				
Höherer Dienst.....i	118 210	73 741	38 435	6 034
w	55 530	14 867	37 729	2 934
Gehobener Dienst.....i	227 608	146 476	71 475	9 657
w	125 107	51 901	68 670	4 536
Mittlerer Diensti	105 248	55 816	46 494	2 938
w	50 834	3 206	46 143	1 485
Einfacher Diensti	10 136	4 024	5 539	573
w	6 014	219	5 523	272
Zusammeni	461 202	280 057	161 943	19 202
w	237 485	70 193	158 065	9 227

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gemeinden/Gv. ¹⁾				
Höherer Dienst.....i	24 742	16 010	8 042	690
w	9 713	1 343	7 990	380
Gehobener Dienst.....i	43 761	24 415	18 070	1 276
w	21 180	2 529	17 971	680
Mittlerer Dienst.....i	26 908	13 933	12 411	564
w	13 853	1 212	12 333	308
Einfacher Dienst.....i	6 397	2 631	3 598	168
w	3 916	234	3 579	103
Zusammen.....i	101 808	56 989	42 121	2 698
w	48 662	5 318	41 873	1 471
Bundeseisenbahnvermögen ²⁾				
Höherer Dienst.....i	2 918	1 435	1 404	79
w	1 438	12	1 389	37
Gehobener Dienst.....i	24 111	12 839	10 711	561
w	11 044	129	10 644	271
Mittlerer Dienst.....i	159 261	95 004	61 233	3 024
w	64 083	1 701	60 760	1 622
Einfacher Dienst.....i	58 037	23 963	32 710	1 364
w	33 565	221	32 527	817
Zusammen.....i	244 327	133 241	106 058	5 028
w	110 130	2 063	105 320	2 747
Deutsche Bundespost ²⁾				
Höherer Dienst.....i	2 138	1 235	813	90
w	886	31	812	43
Gehobener Dienst.....i	22 975	15 447	6 849	679
w	8 472	1 342	6 825	305
Mittlerer Dienst.....i	74 525	53 576	19 265	1 684
w	39 322	19 910	18 631	781
Einfacher Dienst.....i	87 682	49 285	36 305	2 092
w	40 973	3 850	36 148	975
Zusammen.....i	187 320	119 543	63 232	4 545
w	89 653	25 133	62 416	2 104

1) Einschl. kommunale Zweckverbände. Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1994
 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
Höherer Dienst.....i	118 210	73 741	38 435	6 034
w	55 530	14 867	37 729	2 934
Gehobener Dienst.....i	227 608	146 476	71 475	9 657
w	125 107	51 901	68 670	4 536
Mittlerer Diensti	105 248	55 816	46 494	2 938
w	50 834	3 206	46 143	1 485
Einfacher Diensti	10 136	4 024	5 539	573
w	6 014	219	5 523	272
Insgesamt.....i	461 202	280 057	161 943	19 202
w	237 485	70 193	158 065	9 227
Früheres Bundesgebiet zusammen				
Höherer Dienst.....i	118 182	73 720	38 432	6 030
w	55 524	14 866	37 726	2 932
Gehobener Dienst.....i	227 605	146 476	71 474	9 655
w	125 104	51 901	68 669	4 534
Mittlerer Diensti	105 240	55 814	46 493	2 933
w	50 830	3 206	46 142	1 482
Einfacher Diensti	10 136	4 024	5 539	573
w	6 014	219	5 523	272
Zusammen.....i	461 163	280 034	161 938	19 191
w	237 472	70 192	158 060	9 220
Baden-Württemberg				
Höherer Dienst.....i	15 264	9 053	5 402	809
w	7 134	1 410	5 348	376
Gehobener Dienst.....i	32 186	19 989	10 290	1 907
w	17 724	7 039	9 848	837
Mittlerer Diensti	14 826	8 026	6 360	440
w	6 978	458	6 317	203
Einfacher Diensti	1 951	875	1 005	71
w	1 113	68	1 002	43
Zusammen.....i	64 227	37 943	23 057	3 227
w	32 949	8 975	22 515	1 459

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1994
nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bayern				
Höherer Dienst.....i	16 780	10 335	5 552	893
w	7 283	1 324	5 538	421
Gehobener Dienst.....i	37 457	25 225	10 709	1 523
w	20 727	9 864	10 151	712
Mittlerer Diensti	21 447	12 528	8 308	611
w	9 168	595	8 270	303
Einfacher Diensti	2 568	1 237	1 021	310
w	1 168	18	1 017	133
Zusammeni	78 252	49 325	25 590	3 337
w	38 346	11 801	24 976	1 569
Berlin				
Höherer Dienst.....i	5 065	2 999	1 856	210
w	2 354	404	1 842	108
Gehobener Dienst i	17 745	12 221	5 034	490
w	9 619	4 488	4 876	255
Mittlerer Diensti	12 230	6 902	5 102	226
w	6 300	1 117	5 036	120
Einfacher Diensti	562	203	345	14
w	357	9	343	5
Zusammeni	35 602	22 325	12 337	940
w	18 630	6 018	12 124	488
Bremen				
Höherer Dienst.....i	2 394	1 536	723	135
w	1 071	311	705	55
Gehobener Dienst.....i	4 031	2 812	1 110	109
w	1 984	893	1 048	43
Mittlerer Diensti	2 679	1 367	1 261	51
w	1 324	61	1 242	21
Einfacher Diensti	251	116	134	1
w	181	49	132	-
Zusammeni	9 355	5 831	3 228	296
w	4 560	1 314	3 127	119

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1994
nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Hamburg				
Höherer Dienst.....i	5 853	3 868	1 689	296
w	2 750	1 006	1 621	123
Gehobener Dienst.....i	8 781	5 983	2 599	199
w	4 507	2 007	2 409	91
Mittlerer Diensti	7 840	4 460	3 220	160
w	3 359	181	3 101	77
Einfacher Diensti	1 308	156	1 083	69
w	1 118	3	1 082	33
Zusammeni	23 782	14 467	8 591	724
w	11 734	3 197	8 213	324
Hessen				
Höherer Dienst.....i	13 829	8 581	4 614	634
w	6 531	1 779	4 453	299
Gehobener Dienst.....i	18 868	12 407	5 782	679
w	10 564	4 688	5 549	327
Mittlerer Diensti	8 387	4 869	3 280	238
w	3 507	139	3 262	106
Einfacher Diensti	969	420	523	26
w	541	6	521	14
Zusammeni	42 053	26 277	14 199	1 577
w	21 143	6 612	13 785	746
Niedersachsen				
Höherer Dienst.....i	13 502	8 074	4 699	729
w	6 464	1 455	4 635	374
Gehobener Dienst.....i	25 350	14 724	9 430	1 196
w	14 481	4 735	9 125	621
Mittlerer Diensti	11 414	5 568	5 485	361
w	5 869	193	5 468	208
Einfacher Diensti	773	372	382	19
w	397	3	382	12
Zusammeni	51 039	28 738	19 996	2 305
w	27 211	6 386	19 610	1 215

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1994
nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Nordrhein-Westfalen				
Höherer Dienst.....i	30 988	20 165	9 230	1 593
w	15 190	5 400	8 987	803
Gehobener Dienst.....i	56 950	36 886	17 672	2 392
w	30 706	12 475	17 131	1 100
Mittlerer Diensti	13 085	5 314	7 348	423
w	7 863	308	7 320	235
Einfacher Diensti	667	163	467	37
w	527	41	467	19
Zusammeni	101 690	62 528	34 717	4 445
w	54 286	18 224	33 905	2 157
Rheinland-Pfalz				
Höherer Dienst.....i	7 164	4 465	2 338	361
w	3 354	862	2 309	183
Gehobener Dienst.....i	13 276	8 276	4 460	540
w	7 281	2 707	4 323	251
Mittlerer Diensti	6 070	3 034	2 838	198
w	2 975	48	2 833	94
Einfacher Diensti	532	272	255	5
w	257	1	255	1
Zusammeni	27 042	16 047	9 891	1 104
w	13 867	3 618	9 720	529
Saarland				
Höherer Dienst.....i	1 932	1 338	495	99
w	838	304	486	48
Gehobener Dienst.....i	4 100	2 614	1 287	199
w	2 219	893	1 242	84
Mittlerer Diensti	2 517	1 430	1 012	75
w	1 077	26	1 011	40
Einfacher Diensti	328	114	196	18
w	210	5	195	10
Zusammeni	8 877	5 496	2 990	391
w	4 344	1 228	2 934	182

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Länder am 1. Januar 1994
 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Schleswig-Holstein				
Höherer Dienst.....i	5 411	3 306	1 834	271
w	2 555	611	1 802	142
Gehobener Dienst.....i	8 861	5 339	3 101	421
w	5 292	2 112	2 967	213
Mittlerer Diensti	4 745	2 316	2 279	150
w	2 410	80	2 255	75
Einfacher Diensti	227	96	128	3
w	145	16	127	2
Zusammeni	19 244	11 057	7 342	845
w	10 402	2 819	7 151	432
Neue Länder zusammen				
Höherer Dienst.....i	28	21	3	4
w	6	1	3	2
Gehobener Dienst.....i	3	-	1	2
w	3	-	1	2
Mittlerer Diensti	8	2	1	5
w	4	-	1	3
Einfacher Diensti	-	-	-	-
w	-	-	-	-
Zusammeni	39	23	5	11
w	13	1	5	7

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv.¹⁾ am 1. Januar 1994
 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt ¹⁾				
Höherer Dienst.....i	24 742	16 010	8 042	690
w	9 713	1 343	7 990	380
Gehobener Dienst.....i	43 761	24 415	18 070	1 276
w	21 180	2 529	17 971	680
Mittlerer Diensti	26 908	13 933	12 411	564
w	13 853	1 212	12 333	308
Einfacher Diensti	6 397	2 631	3 598	168
w	3 916	234	3 579	103
Insgesamt.....i	101 808	56 989	42 121	2 698
w	48 662	5 318	41 873	1 471
Früheres Bundesgebiet ¹⁾ zusammen				
Höherer Dienst.....i	24 740	16 010	8 040	690
w	9 711	1 343	7 988	380
Gehobener Dienst.....i	43 760	24 414	18 070	1 276
w	21 180	2 529	17 971	680
Mittlerer Diensti	26 908	13 933	12 411	564
w	13 853	1 212	12 333	308
Einfacher Diensti	6 397	2 631	3 598	168
w	3 916	234	3 579	103
Zusammeni	101 805	56 988	42 119	2 698
w	48 660	5 318	41 871	1 471
Baden-Württemberg ¹⁾				
Höherer Dienst.....i	2 951	2 072	802	77
w	852	13	801	38
Gehobener Dienst.....i	5 141	3 004	1 946	191
w	2 286	269	1 936	81
Mittlerer Diensti	2 405	1 119	1 227	59
w	1 307	61	1 219	27
Einfacher Diensti	3 568	1 528	1 966	74
w	2 024	29	1 958	37
Zusammeni	14 065	7 723	5 941	401
w	6 469	372	5 914	183

*) Einschl. kommunale Zweckverbände.

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv.^{*)} am 1. Januar 1994
nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bayern				
Höherer Dienst.....i	5 365	3 480	1 740	145
w	2 604	809	1 716	79
Gehobener Dienst.....i	7 736	4 547	3 027	162
w	3 661	586	3 005	70
Mittlerer Diensti	7 788	4 026	3 612	150
w	4 320	661	3 587	72
Einfacher Diensti	1 243	465	734	44
w	828	64	733	31
Zusammeni	22 132	12 518	9 113	501
w	11 413	2 120	9 041	252
Hessen				
Höherer Dienst.....i	2 487	1 669	767	51
w	875	103	756	16
Gehobener Dienst.....i	4 270	2 359	1 840	71
w	2 081	226	1 826	29
Mittlerer Diensti	3 794	1 829	1 940	25
w	2 081	146	1 925	10
Einfacher Diensti	262	89	173	-
w	191	22	169	-
Zusammeni	10 813	5 946	4 720	147
w	5 228	497	4 676	55
Niedersachsen				
Höherer Dienst.....i	2 013	1 266	666	81
w	751	49	665	37
Gehobener Dienst.....i	4 520	2 504	1 848	168
w	2 153	230	1 845	78
Mittlerer Diensti	2 132	1 120	955	57
w	1 014	38	952	24
Einfacher Diensti	150	61	88	1
w	117	28	88	1
Zusammeni	8 815	4 951	3 557	307
w	4 035	345	3 550	140

*) Einschl. kommunale Zweckverbände.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv. *) am 1. Januar 1994
nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Nordrhein-Westfalen				
Höherer Dienst.....i	9 768	6 337	3 164	267
w	3 647	319	3 149	179
Gehobener Dienst.....i	15 815	8 521	6 804	490
w	8 124	1 038	6 764	322
Mittlerer Diensti	8 247	4 551	3 483	213
w	3 845	250	3 461	134
Einfacher Diensti	604	249	318	37
w	402	61	313	28
Zusammeni	34 434	19 658	13 769	1 007
w	16 018	1 668	13 687	663
Rheinland-Pfalz				
Höherer Dienst.....i	889	523	340	26
w	363	12	340	11
Gehobener Dienst.....i	2 993	1 706	1 191	96
w	1 336	99	1 188	49
Mittlerer Diensti	1 144	614	511	19
w	541	21	509	11
Einfacher Diensti	368	163	196	9
w	203	2	196	5
Zusammeni	5 394	3 006	2 238	150
w	2 443	134	2 233	76
Saarland				
Höherer Dienst.....i	381	205	170	6
w	173	2	170	1
Gehobener Dienst.....i	1 317	705	579	33
w	618	22	579	17
Mittlerer Diensti	363	160	190	13
w	209	11	190	8
Einfacher Diensti	26	12	13	1
w	13	-	13	-
Zusammeni	2 087	1 082	952	53
w	1 013	35	952	26

*) Einschl. kommunale Zweckverbände.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen der Gemeinden/Gv. *) am 1. Januar 1994
 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Schleswig-Holstein				
Höherer Dienst.....i	886	458	391	37
w	446	36	391	19
Gehobener Dienst.....i	1 968	1 068	835	65
w	921	59	828	34
Mittlerer Diensti	1 035	514	493	28
w	536	24	490	22
Einfacher Diensti	176	64	110	2
w	138	28	109	1
Zusammeni	4 065	2 104	1 829	132
w	2 041	147	1 818	76
Neue Länder				
Zusammeni	3	1	2	-
w	2	-	2	-

*) Einschl. kommunale Zweckverbände.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst¹⁾				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5..... i	6 123	4 053	1 909	161
w	2 037	60	1 904	73
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4..... i	17 103	10 862	5 595	646
w	6 120	248	5 571	301
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3.... i	29 778	19 596	9 059	1 123
w	10 627	1 092	9 008	527
A 15, R 1, C 2..... i	58 380	39 641	16 306	2 433
w	22 599	5 265	16 162	1 172
A 14, C 1..... i	57 137	34 121	20 282	2 734
w	29 668	8 395	19 975	1 298
A 13..... i	8 962	4 863	3 279	820
w	4 950	1 481	2 989	480
Zusammen..... i	177 483	113 136	56 430	7 917
w	76 001	16 541	55 609	3 851
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L"..... i	53 505	36 324	14 594	2 587
w	26 909	11 538	14 198	1 173
A 13 "S"+Amtszulage, A 13 "S"..... i	50 221	36 023	13 163	1 035
w	16 460	3 011	12 981	468
A 12..... i	121 913	82 249	34 717	4 947
w	68 345	33 176	32 808	2 361
A 11..... i	67 133	41 956	22 875	2 302
w	28 258	4 552	22 617	1 089
A 10..... i	44 064	16 602	25 601	1 861
w	29 631	3 371	25 362	898
A 9..... i	18 030	10 212	7 155	663
w	7 940	535	7 093	312
Zusammen..... i	354 866	223 366	118 105	13 395
w	177 543	56 183	115 059	6 301
Mittlerer Dienst				
A 9 "S"+Amtszulage..... i	44 479	38 248	5 828	403
w	8 440	2 491	5 782	167
A 9 "S"..... i	109 340	76 154	31 524	1 662
w	37 786	5 780	31 216	790
A 8..... i	119 480	72 587	44 029	2 864
w	54 709	9 859	43 504	1 346
A 7..... i	102 054	55 351	43 746	2 957
w	49 959	5 164	43 275	1 520
A 6..... i	46 032	16 037	28 586	1 409
w	31 945	2 783	28 343	819
A 5..... i	6 764	1 889	4 555	320
w	4 864	152	4 524	188
Zusammen..... i	428 149	260 266	158 268	9 615
w	187 703	26 229	156 644	4 830
Einfacher Dienst				
A 5 "S"+Amtszulage, A 5 "S"..... i	73 598	49 425	23 064	1 109
w	24 991	1 526	22 943	522
A 4 - A 1..... i	84 039	29 320	52 035	2 684
w	55 851	2 610	51 801	1 440
Sonstige..... i	8 185	2 893	4 779	513
w	5 419	416	4 751	252
Zusammen..... i	165 822	81 638	79 878	4 306
w	86 261	4 552	79 495	2 214
Insgesamt..... i	1 126 320	678 406	412 681	35 233
w	527 508	103 505	406 807	17 196

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Gebietskörperschaften ¹⁾					
Höherer Dienst					
B 11 - B 5, R 10 - R 5.....	i	5 893	3 930	1 804	159
	w	1 931	59	1 799	73
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4.....	i	16 461	10 443	5 376	642
	w	5 896	244	5 352	300
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3....	i	29 018	19 170	8 748	1 100
	w	10 301	1 084	8 699	518
A 15, R 1, C 2.....	i	56 619	38 616	15 645	2 358
	w	21 888	5 243	15 508	1 137
A 14, C 1.....	i	55 623	33 476	19 462	2 685
	w	28 818	8 388	19 162	1 268
A 13.....	i	8 813	4 831	3 178	804
	w	4 843	1 480	2 888	475
Zusammen.....	i	172 427	110 466	54 213	7 748
	w	73 677	16 498	53 408	3 771
Gehobener Dienst					
A 16 "L" - A 13 "L".....	i	53 505	36 324	14 594	2 587
	w	26 909	11 538	14 198	1 173
A 13 "S"+Amtszulage, A 13 "S".....	i	39 970	28 109	10 917	944
	w	14 109	2 933	10 747	429
A 12.....	i	110 613	74 496	31 389	4 728
	w	64 647	32 880	29 499	2 268
A 11.....	i	54 798	34 546	18 362	1 890
	w	23 103	4 076	18 133	894
A 10.....	i	31 569	11 486	18 694	1 389
	w	21 923	2 769	18 483	671
A 9.....	i	17 325	10 119	6 589	617
	w	7 336	516	6 530	290
Zusammen.....	i	307 780	195 080	100 545	12 155
	w	158 027	54 712	97 590	5 725
Mittlerer Dienst					
A 9 "S"+Amtszulage.....	i	29 980	24 974	4 670	336
	w	5 213	428	4 647	138
A 9 "S".....	i	69 856	47 191	21 405	1 260
	w	22 989	1 174	21 219	596
A 8.....	i	52 180	26 680	23 866	1 634
	w	26 166	1 650	23 697	819
A 7.....	i	26 705	8 954	16 598	1 153
	w	17 979	872	16 512	595
A 6.....	i	12 608	2 807	9 384	417
	w	9 991	430	9 340	221
A 5.....	i	3 034	1 080	1 847	107
	w	1 960	64	1 838	58
Zusammen.....	i	194 363	111 686	77 770	4 907
	w	84 298	4 618	77 253	2 427
Einfacher Dienst					
A 5 "S"+Amtszulage, A 5 "S".....	i	7 289	4 366	2 785	138
	w	2 879	34	2 775	70
A 4 - A 1.....	i	4 846	1 157	3 482	207
	w	3 615	32	3 476	107
Sonstige.....	i	7 968	2 867	4 596	505
	w	5 229	415	4 569	245
Zusammen.....	i	20 103	8 390	10 863	850
	w	11 723	481	10 820	422
Insgesamt.....	i	694 673	425 622	243 391	25 660
	w	327 725	76 309	239 071	12 345

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5.....	2 590	1 742	791	57
w	838	23	789	26
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4.....	4 058	2 904	1 040	114
w	1 116	42	1 032	42
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3....	3 832	2 553	1 190	89
w	1 256	33	1 184	39
A 15, R 1, C 2.....	9 248	6 740	2 154	354
w	2 416	121	2 137	158
A 14, C 1.....	9 057	6 263	2 425	369
w	2 633	60	2 411	162
A 13.....	690	513	136	41
w	175	9	136	30
Zusammen.....	29 475	20 715	7 736	1 024
w	8 434	288	7 689	457
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L".....	-	-	-	-
w	-	-	-	-
A 13 "S"+Amtszulage, A 13 "S".....	8 289	5 667	2 367	255
w	2 544	75	2 357	112
A 12.....	9 557	6 717	2 656	184
w	2 778	58	2 641	79
A 11.....	14 424	10 512	3 485	427
w	3 719	77	3 471	171
A 10.....	3 853	1 222	2 332	299
w	2 511	66	2 321	124
A 9.....	288	71	160	57
w	188	6	159	23
Zusammen.....	36 411	24 189	11 000	1 222
w	11 740	282	10 949	509
Mittlerer Dienst				
A 9 "S"+Amtszulage.....	8 240	6 975	1 214	51
w	1 242	14	1 206	22
A 9 "S".....	25 190	20 460	4 441	289
w	4 596	60	4 417	119
A 8.....	20 677	12 147	7 982	548
w	8 247	65	7 939	243
A 7.....	5 568	1 885	3 282	401
w	3 507	39	3 271	197
A 6.....	2 344	388	1 854	102
w	1 923	21	1 853	49
A 5.....	188	82	92	14
w	96	1	91	4
Zusammen.....	62 207	41 937	18 865	1 405
w	19 611	200	18 777	634
Einfacher Dienst				
A 5 "S"+Amtszulage, A 5 "S".....	1 817	1 190	591	36
w	617	9	589	19
A 4 - A 1.....	1 135	413	678	44
w	698	5	677	16
Sonstige.....	618	132	457	29
w	478	14	452	12
Zusammen.....	3 570	1 735	1 726	109
w	1 793	28	1 718	47
Insgesamt.....	131 663	88 576	39 327	3 760
w	41 578	798	39 133	1 647

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Länder				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5.....i	2 161	1 387	712	62
w	767	28	709	30
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4.....i	10 058	5 932	3 678	448
w	4 062	188	3 662	212
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3....i	21 664	14 176	6 586	902
w	7 949	987	6 547	415
A 15, R 1, C 2.....i	40 160	26 798	11 534	1 828
w	16 831	4 509	11 431	891
A 14, C 1.....i	38 864	22 809	13 960	2 095
w	22 522	7 845	13 696	981
A 13.....i	5 303	2 639	1 965	699
w	3 399	1 310	1 684	405
Zusammen.....i	118 210	73 741	38 435	6 034
w	55 530	14 867	37 729	2 934
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L".....i	53 474	36 299	14 589	2 586
w	26 895	11 529	14 193	1 173
A 13 "S"+Amtszulage, A 13 "S".....i	23 428	16 348	6 559	521
w	9 357	2 707	6 406	244
A 12.....i	88 136	59 464	24 439	4 233
w	57 137	32 508	22 590	2 039
A 11.....i	27 697	17 000	9 647	1 050
w	12 841	2 893	9 451	497
A 10.....i	18 492	7 553	10 203	736
w	12 198	1 817	10 046	335
A 9.....i	16 381	9 812	6 038	531
w	6 679	447	5 984	248
Zusammen.....i	227 608	146 476	71 475	9 657
w	125 107	51 901	68 670	4 536
Mittlerer Dienst				
A 9 "S"+Amtszulage.....i	19 339	15 945	3 132	262
w	3 555	331	3 118	106
A 9 "S".....i	35 780	21 160	13 782	838
w	14 801	755	13 638	408
A 8.....i	25 192	11 565	12 686	941
w	14 289	1 202	12 587	500
A 7.....i	15 321	4 545	10 175	601
w	11 038	612	10 120	306
A 6.....i	7 102	1 711	5 170	221
w	5 510	252	5 139	119
A 5.....i	2 514	890	1 549	75
w	1 641	54	1 541	46
Zusammen.....i	105 248	55 816	46 494	2 938
w	50 834	3 206	46 143	1 485
Einfacher Dienst				
A 5 "S" + Amtszulage, A 5 "S".....i	4 263	2 639	1 536	88
w	1 596	21	1 532	43
A 4 - A 1.....i	2 558	539	1 904	115
w	1 975	17	1 902	56
Sonstige.....i	3 315	846	2 099	370
w	2 443	181	2 089	173
Zusammen.....i	10 136	4 024	5 539	573
w	6 014	219	5 523	272
Insgesamt.....i	461 202	280 057	161 943	19 202
w	237 485	70 193	158 065	9 227

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen
und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gemeinden/Gv. ¹⁾				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5 i	1 142	801	301	40
..... w	326	8	301	17
B 4 - B 1 i	2 345	1 607	658	80
..... w	718	14	658	46
A 16+Amtszulage, A 16 i	3 522	2 441	972	109
..... w	1 096	64	968	64
A 15 i	7 211	5 078	1 957	176
..... w	2 641	613	1 940	88
A 14 i	7 702	4 404	3 077	221
..... w	3 663	483	3 055	125
A 13 i	2 820	1 679	1 077	64
..... w	1 269	161	1 068	40
Zusammen i	24 742	16 010	8 042	690
..... w	9 713	1 343	7 990	380
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L" i	31	25	5	1
..... w	14	9	5	-
A 13 "S"+Amtszulage, A 13 "S" i	8 253	6 094	1 991	168
..... w	2 208	151	1 984	73
A 12 i	12 920	8 315	4 294	311
..... w	4 732	314	4 268	150
A 11 i	12 677	7 034	5 230	413
..... w	6 543	1 106	5 211	226
A 10 i	9 224	2 711	6 159	354
..... w	7 214	886	6 116	212
A 9 i	656	236	391	29
..... w	469	63	387	19
Zusammen i	43 761	24 415	18 070	1 276
..... w	21 180	2 529	17 971	680
Mittlerer Dienst				
A 9 "S"+Amtszulage i	2 401	2 054	324	23
..... w	416	83	323	10
A 9 "S" i	8 886	5 571	3 182	133
..... w	3 592	359	3 164	69
A 8 i	6 311	2 968	3 198	145
..... w	3 630	383	3 171	76
A 7 i	5 816	2 524	3 141	151
..... w	3 434	221	3 121	92
A 6 i	3 162	708	2 360	94
..... w	2 558	157	2 348	53
A 5 i	332	108	206	18
..... w	223	9	206	8
Zusammen i	26 908	13 933	12 411	564
..... w	13 853	1 212	12 333	308
Einfacher Dienst				
A 5 "S" + Amtszulage, A 5 "S" i	1 209	537	658	14
..... w	666	4	654	8
A 4 - A 1 i	1 153	205	900	48
..... w	942	10	897	35
Sonstige i	4 035	1 889	2 040	106
..... w	2 308	220	2 028	60
Zusammen i	6 397	2 631	3 598	168
..... w	3 916	234	3 579	103
Insgesamt i	101 808	56 989	42 121	2 698
..... w	48 662	5 318	41 873	1 471

1) Einschl. kommunale Zweckverbände. Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen
und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Bundeseisenbahnvermögen¹⁾					
Höherer Dienst					
B 11 - B 5	i	112	65	47	-
	w	47	-	47	-
B 4 - B 1	i	329	211	114	4
	w	116	1	114	1
A 16+Amtszulage, A 16	i	405	214	180	11
	w	183	1	178	4
A 15	i	1 112	635	442	35
	w	459	8	436	15
A 14	i	879	303	553	23
	w	562	2	546	14
A 13	i	81	7	68	6
	w	71	-	68	3
Zusammen	i	2 918	1 435	1 404	79
	w	1 438	12	1 389	37
Gehobener Dienst					
A 16 "L" - A 13 "L"	i	-	-	-	-
	w	-	-	-	-
A 13 "S"+Amtszulage, A 13 "S"	i	4 585	3 327	1 223	35
	w	1 228	3	1 211	14
A 12	i	5 785	3 800	1 889	96
	w	1 927	15	1 871	41
A 11	i	6 807	3 791	2 817	199
	w	2 955	62	2 796	97
A 10	i	6 467	1 865	4 387	215
	w	4 527	46	4 372	109
A 9	i	467	56	395	16
	w	407	3	394	10
Zusammen	i	24 111	12 839	10 711	561
	w	11 044	129	10 644	271
Mittlerer Dienst					
A 9 "S"+Amtszulage	i	6 741	6 119	594	28
	w	650	57	583	10
A 9 "S"	i	23 636	16 868	6 535	233
	w	6 829	249	6 472	108
A 8	i	42 191	27 922	13 667	602
	w	14 660	830	13 548	282
A 7	i	58 580	35 086	22 261	1 233
	w	23 119	391	22 084	644
A 6	i	24 739	8 338	15 646	755
	w	16 185	166	15 553	466
A 5	i	3 374	671	2 530	173
	w	2 640	8	2 520	112
Zusammen	i	159 261	95 004	61 233	3 024
	w	64 083	1 701	60 760	1 622
Einfacher Dienst					
A 5 "S" + Amtszulage, A 5 "S"	i	23 101	12 575	10 148	378
	w	10 405	139	10 073	193
A 4 - A 1	i	34 719	11 362	22 379	978
	w	22 970	81	22 272	617
Sonstige	i	217	26	183	8
	w	190	1	182	7
Zusammen	i	58 037	23 963	32 710	1 364
	w	33 565	221	32 527	817
Insgesamt	i	244 327	133 241	106 058	5 028
	w	110 130	2 063	105 320	2 747

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
4 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Deutsche Bundespost¹⁾					
Höherer Dienst					
B 11 - B 5	i	118	58	58	2
	w	59	1	58	-
B 4 - B 1	i	313	208	105	-
	w	108	3	105	-
A 16+Amtszulage, A 16	i	355	212	131	12
	w	143	7	131	5
A 15	i	649	390	219	40
	w	252	14	218	20
A 14	i	635	342	267	26
	w	288	5	267	16
A 13	i	68	25	33	10
	w	36	1	33	2
Zusammen	i	2 138	1 235	813	90
	w	886	31	812	43
Gehobener Dienst					
A 16 "L" - A 13 "L"	i	-	-	-	-
	w	-	-	-	-
A 13 "S"+Amtszulage, A 13 "S"	i	5 666	4 587	1 023	56
	w	1 123	75	1 023	25
A 12	i	5 515	3 953	1 439	123
	w	1 771	281	1 438	52
A 11	i	5 528	3 619	1 696	213
	w	2 200	414	1 688	98
A 10	i	6 028	3 251	2 520	257
	w	3 181	556	2 507	118
A 9	i	238	37	171	30
	w	197	16	169	12
Zusammen	i	22 975	15 447	6 849	679
	w	8 472	1 342	6 825	305
Mittlerer Dienst					
A 9 "S"+Amtszulage	i	7 758	7 155	564	39
	w	2 577	2 006	552	19
A 9 "S"	i	15 848	12 095	3 584	169
	w	7 968	4 357	3 525	86
A 8	i	25 109	17 985	6 496	628
	w	13 883	7 379	6 259	245
A 7	i	16 769	11 311	4 887	571
	w	8 861	3 901	4 679	281
A 6	i	8 685	4 892	3 556	237
	w	5 769	2 187	3 450	132
A 5	i	356	138	178	40
	w	264	80	166	18
Zusammen	i	74 525	53 576	19 265	1 684
	w	39 322	19 910	18 631	781
Einfacher Dienst					
A 5 "S" + Amtszulage, A 5 "S"	i	43 208	32 484	10 131	593
	w	11 707	1 353	10 095	259
A 4 - A 1	i	44 474	16 801	26 174	1 499
	w	29 266	2 497	26 053	716
Sonstige	i	-	-	-	-
	w	-	-	-	-
Zusammen	i	87 682	49 285	36 305	2 092
	w	40 973	3 850	36 148	975
Insgesamt	i	187 320	119 543	63 232	4 545
	w	89 653	25 133	62 416	2 104

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst ¹⁾			
unter 30 i	28 031	253	141
w	13 126	98	127
30 - 35 i	2 243	1 101	542
w	1 152	373	511
35 - 40 i	5 168	3 004	1 494
w	2 668	978	1 373
40 - 45 i	10 399	6 388	3 215
w	5 315	2 081	2 888
45 - 50 i	17 321	11 234	5 379
w	8 385	3 117	4 896
50 - 55 i	42 961	30 806	11 126
w	16 175	5 234	10 386
55 - 60 i	72 048	53 201	17 798
w	24 451	6 673	17 204
60 - 65 i	129 031	103 518	24 733
w	38 456	13 956	24 041
65 - 70 i	209 444	161 922	46 806
w	70 756	24 167	46 114
70 - 75 i	206 626	125 879	80 154
w	99 951	20 184	79 355
75 - 80 i	146 872	78 592	68 002
w	77 742	10 039	67 492
80 - 85 i	147 378	66 265	80 881
w	89 113	8 531	80 394
85 - 90 i	74 231	25 167	48 953
w	53 559	4 770	48 698
90 - 95 i	27 966	9 126	18 820
w	21 315	2 579	18 717
95 und älter i	6 601	1 950	4 637
w	5 344	725	4 611
Insgesamt i	1 126 320	678 406	412 681
w	527 508	103 505	406 807

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
 Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund			
unter 30 i	3 327	51	25
..... w	1 433	-	25
30 - 35 i	285	146	71
..... w	101	8	69
35 - 40 i	464	208	183
..... w	245	25	182
40 - 45 i	1 095	638	386
..... w	435	28	380
45 - 50 i	2 504	1 667	773
..... w	820	28	770
50 - 55 i	12 661	10 827	1 755
..... w	1 838	61	1 740
55 - 60 i	18 818	16 485	2 271
..... w	2 336	57	2 249
60 - 65 i	12 563	9 971	2 553
..... w	2 644	88	2 535
65 - 70 i	19 955	14 730	5 210
..... w	5 385	188	5 185
70 - 75 i	23 850	14 887	8 946
..... w	9 087	163	8 911
75 - 80 i	16 827	10 614	6 205
..... w	6 251	74	6 172
80 - 85 i	12 495	5 716	6 772
..... w	6 799	47	6 746
85 - 90 i	5 384	2 156	3 224
..... w	3 241	21	3 218
90 - 95 i	1 228	445	781
..... w	792	10	780
95 und älter i	207	35	172
..... w	171	-	171
Zusammen..... i	131 663	88 576	39 327
..... w	41 578	798	39 133

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
 Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund Beamte und Richter			
unter 30 i	1 859	47	10
w	763	-	10
30 - 35 i	206	126	34
w	59	8	33
35 - 40 i	310	158	103
w	149	24	102
40 - 45 i	489	250	193
w	234	27	190
45 - 50 i	715	329	342
w	378	23	339
50 - 55 i	1 881	920	901
w	963	45	892
55 - 60 i	3 816	2 483	1 275
w	1 329	38	1 261
60 - 65 i	6 297	4 760	1 500
w	1 591	83	1 489
65 - 70 i	12 242	9 532	2 696
w	2 879	186	2 682
70 - 75 i	11 312	6 773	4 523
w	4 677	159	4 506
75 - 80 i	7 893	3 869	4 016
w	4 067	66	3 996
80 - 85 i	9 329	3 593	5 730
w	5 767	45	5 717
85 - 90 i	4 970	1 906	3 060
w	3 076	20	3 054
90 - 95 i	1 199	432	765
w	776	10	764
95 und älter..... i	207	35	172
w	171	-	171
Zusammen..... i	62 725	35 213	25 320
w	26 879	734	25 206

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund Berufssoldaten			
unter 30 i	1 468	4	15
..... w	670	-	15
30 - 35 i	79	20	37
..... w	42	-	36
35 - 40 i	154	50	80
..... w	96	1	80
40 - 45 i	606	388	193
..... w	201	1	190
45 - 50 i	1 789	1 338	431
..... w	442	5	431
50 - 55 i	10 780	9 907	854
..... w	875	16	848
55 - 60 i	15 002	14 002	996
..... w	1 007	19	988
60 - 65 i	6 266	5 211	1 053
..... w	1 053	5	1 046
65 - 70 i	7 713	5 198	2 514
..... w	2 506	2	2 503
70 - 75 i	12 538	8 114	4 423
..... w	4 410	4	4 405
75 - 80 i	8 934	6 745	2 189
..... w	2 184	8	2 176
80 - 85 i	3 166	2 123	1 042
..... w	1 032	2	1 029
85 - 90 i	414	250	164
..... w	165	1	164
90 - 95 i	29	13	16
..... w	16	-	16
95 und älter i	-	-	-
..... w	-	-	-
Zusammen i	68 938	53 363	14 007
..... w	14 699	64	13 927

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversicherungsrecht
 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
 Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Länder			
unter 30 i	16 360	45	52
w	7 765	14	50
30 - 35 i	924	436	246
w	463	120	234
35 - 40 i	2 417	1 434	729
w	1 229	457	652
40 - 45 i	5 270	3 324	1 614
w	2 955	1 451	1 365
45 - 50 i	8 216	5 347	2 588
w	4 551	2 211	2 200
50 - 55 i	15 157	9 722	5 017
w	8 248	3 610	4 419
55 - 60 i	20 916	13 391	7 079
w	11 230	4 365	6 646
60 - 65 i	49 267	40 283	8 665
w	17 981	9 649	8 154
65 - 70 i	87 757	69 988	17 496
w	34 246	17 031	17 061
70 - 75 i	85 418	55 220	30 023
w	42 306	12 578	29 625
75 - 80 i	59 032	33 341	25 595
w	32 115	6 725	25 322
80 - 85 i	60 631	28 466	32 094
w	38 285	6 411	31 821
85 - 90 i	33 779	12 920	20 837
w	24 219	3 515	20 688
90 - 95 i	13 143	5 114	8 024
w	9 574	1 612	7 958
95 und älter i	2 915	1 026	1 884
w	2 318	444	1 870
Zusammen i	461 202	280 057	161 943
w	237 485	70 193	158 065

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Gemeinden/Gv. ¹⁾			
unter 30..... i	2 056	101	21
w	1 073	49	18
30 - 35..... i	174	77	38
w	110	45	33
35 - 40..... i	369	207	117
w	229	94	109
40 - 45..... i	725	404	253
w	350	76	241
45 - 50..... i	1 200	699	422
w	539	83	407
50 - 55..... i	2 537	1 564	874
w	1 072	159	860
55 - 60..... i	4 243	2 591	1 541
w	1 823	234	1 531
60 - 65..... i	10 130	7 870	2 184
w	2 803	589	2 168
65 - 70..... i	19 399	14 717	4 602
w	5 669	1 034	4 581
70 - 75..... i	19 522	11 848	7 605
w	8 726	1 114	7 561
75 - 80..... i	12 884	6 319	6 537
w	7 077	548	6 507
80 - 85..... i	15 482	6 458	9 003
w	9 566	580	8 968
85 - 90..... i	8 973	2 929	6 027
w	6 457	438	6 005
90 - 95..... i	3 369	1 001	2 363
w	2 571	212	2 354
95 und älter..... i	745	204	534
w	597	63	530
Zusammen..... i	101 808	56 989	42 121
w	48 662	5 318	41 873

1) Einschl. kommunale Zweckverbände. Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
 Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bundeseisenbahnvermögen¹⁾			
unter 30 i	2 863	10	15
w	1 320	3	12
30 - 35 i	290	79	71
w	153	10	70
35 - 40 i	705	346	183
w	317	51	181
40 - 45 i	1 439	830	402
w	544	44	393
45 - 50 i	2 404	1 472	736
w	869	32	723
50 - 55 i	6 238	4 239	1 715
w	1 935	63	1 693
55 - 60 i	14 994	11 214	3 526
w	3 740	83	3 488
60 - 65 i	28 322	22 059	6 062
w	6 256	122	6 003
65 - 70 i	42 286	30 458	11 606
w	12 037	355	11 510
70 - 75 i	45 676	22 996	22 432
w	23 053	615	22 243
75 - 80 i	38 390	17 772	20 512
w	20 817	337	20 395
80 - 85 i	37 921	16 379	21 440
w	21 650	239	21 325
85 - 90 i	15 119	3 926	11 143
w	11 206	68	11 096
90 - 95 i	6 023	1 146	4 873
w	4 884	29	4 851
95 und älter i	1 657	315	1 342
w	1 349	12	1 337
Zusammen i	244 327	133 241	106 058
w	110 130	2 063	105 320

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
5 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994 nach Art der Versorgung,
Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Deutsche Bundespost ¹⁾			
unter 30 i	3 425	46	28
w	1 535	32	22
30 - 35 i	570	363	116
w	325	190	105
35 - 40 i	1 213	809	282
w	648	351	249
40 - 45 i	1 870	1 192	560
w	1 031	482	509
45 - 50 i	2 997	2 049	860
w	1 606	763	796
50 - 55 i	6 368	4 454	1 765
w	3 082	1 341	1 674
55 - 60 i	13 077	9 520	3 381
w	5 322	1 934	3 290
60 - 65 i	28 749	23 335	5 269
w	8 772	3 508	5 181
65 - 70 i	40 047	32 029	7 892
w	13 419	5 559	7 777
70 - 75 i	32 160	20 928	11 148
w	16 779	5 714	11 015
75 - 80 i	19 739	10 546	9 153
w	11 482	2 355	9 096
80 - 85 i	20 849	9 246	11 572
w	12 813	1 254	11 534
85 - 90 i	10 976	3 236	7 722
w	8 436	728	7 691
90 - 95 i	4 203	1 420	2 779
w	3 494	716	2 774
95 und älter..... i	1 077	370	705
w	909	206	703
Zusammen..... i	187 320	119 543	63 232
w	89 653	25 133	62 416

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 6 Versorgungszugänge im Jahr 1993 nach Laufbahngruppen
 6.1 Empfänger von Ruhegehalt

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
--	-----------	-------------------	---------------------	-----------------------------------	---

Unmittelbarer öffentlicher Dienst¹⁾

Dienstunfähigkeit	18 970	1 894	5 107	11 969	55
unter 45	1 890	132	492	1 266	39
45 - 50	1 555	158	536	861	47
50 - 55	3 517	302	1 099	2 116	52
55 - 60	6 897	674	1 692	4 531	57
60 und älter	5 111	628	1 288	3 195	62
Besondere Altersgrenze	4 472	544	1 790	2 138	56
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr	1 281	295	476	510	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	8 916	3 056	3 358	2 502	63
Regelaltersgrenze	3 110	1 654	802	654	65
Vorruhestandsregelung	4 926	1 549	828	2 549	53
Sonstige Gründe	558	199	142	217	57
Insgesamt	42 233	9 191	12 503	20 539	57

Gebietskörperschaften¹⁾

Dienstunfähigkeit	8 508	1 856	4 367	2 285	54
unter 45	1 100	129	438	533	39
45 - 50	927	157	503	267	47
50 - 55	1 788	298	1 004	486	52
55 - 60	2 761	663	1 407	691	57
60 und älter	1 932	609	1 015	308	62
Besondere Altersgrenze	4 472	544	1 790	2 138	56
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr	920	288	412	220	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr	6 491	2 952	2 743	796	63
Regelaltersgrenze	2 456	1 611	612	233	65
Vorruhestandsregelung	4 926	1 549	828	2 549	53
Sonstige Gründe	388	192	124	72	56
Zusammen	28 161	8 992	10 876	8 293	57

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
6 Versorgungszugänge im Jahr 1993 nach Laufbahngruppen
6.1 Empfänger von Ruhegehalt

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
Bund					
Dienstunfähigkeit	841	83	260	498	53
unter 45	134	4	37	93	38
45 - 50	71	10	15	46	47
50 - 55	157	11	60	86	52
55 - 60	353	40	115	198	57
60 und älter.....	126	18	33	75	61
Besondere Altersgrenze.....	2 496	457	603	1 436	54
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr.....	153	22	44	87	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr.....	863	276	239	348	63
Regelaltersgrenze.....	387	221	88	78	65
Vorruhestandsregelung.....	4 926	1 549	828	2 549	53
Sonstige Gründe.....	17	14	1	2	56
Zusammen.....	9 683	2 622	2 063	4 998	55

Bund Beamte und Richter					
Dienstunfähigkeit	770	61	244	465	54
unter 45	96	1	24	71	38
45 - 50	56	5	12	39	47
50 - 55	151	9	60	82	52
55 - 60	343	30	115	198	57
60 und älter.....	124	16	33	75	61
Besondere Altersgrenze.....	51	3	12	36	59
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr.....	153	22	44	87	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr.....	863	276	239	348	63
Regelaltersgrenze.....	387	221	88	78	65
Vorruhestandsregelung.....	727	32	125	570	58
Sonstige Gründe.....	3	3	-	-	54
Zusammen.....	2 954	618	752	1 584	59

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 6 Versorgungszugänge im Jahr 1993 nach Laufbahngruppen
 6.1 Empfänger von Ruhegehalt

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
Bund Berufssoldaten					
Dienstunfähigkeit	71	22	16	33	45
unter 45	38	3	13	22	39
45 - 50	15	5	3	7	47
50 - 55	6	2	-	4	52
55 - 60	10	10	-	-	58
60 und älter.....	2	2	-	-	60
Besondere Altersgrenze.....	2 445	454	591	1 400	54
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr.....	-	-	-	-	-
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr.....	-	-	-	-	-
Regelaltersgrenze.....	-	-	-	-	-
Vorruhestandsregelung	4 199	1 517	703	1 979	52
Sonstige Gründe.....	14	11	1	2	56
Zusammen.....	6 729	2 004	1 311	3 414	53
Länder					
Dienstunfähigkeit	6 671	1 592	3 706	1 373	54
unter 45	832	116	346	370	40
45 - 50	742	131	432	179	47
50 - 55	1 440	260	872	308	52
55 - 60	2 025	550	1 134	341	57
60 und älter.....	1 632	535	922	175	62
Besondere Altersgrenze.....	1 827	84	1 172	571	60
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr.....	583	216	270	97	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr.....	4 639	2 314	2 038	287	63
Regelaltersgrenze.....	1 805	1 247	436	122	65
Vorruhestandsregelung	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe.....	225	60	108	57	57
Zusammen.....	15 750	5 513	7 730	2 507	59

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
6 Versorgungszugänge im Jahr 1993 nach Laufbahngruppen
6.1 Empfänger von Ruhegehalt

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
Gemeinden/Gv. ¹⁾					
Dienstunfähigkeit	996	181	401	414	53
unter 45	134	9	55	70	39
45 - 50	114	16	56	42	47
50 - 55	191	27	72	92	52
55 - 60	383	73	158	152	57
60 und älter.....	174	56	60	58	61
Besondere Altersgrenze.....	149	3	15	131	60
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr.....	184	50	98	36	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr.....	989	362	466	161	63
Regelaltersgrenze.....	264	143	88	33	65
Vorruhestandsregelung	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe.....	146	118	15	13	56
Zusammen.....	2 728	857	1 083	788	59

Bundeseisenbahnvermögen					
Dienstunfähigkeit	4 185	14	303	3 868	57
unter 45	175	-	18	157	40
45 - 50	175	-	16	159	47
50 - 55	673	3	40	630	52
55 - 60	1 893	3	115	1 775	57
60 und älter.....	1 269	8	114	1 147	62
Besondere Altersgrenze.....	-	-	-	-	-
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr.....	50	1	8	41	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr.....	517	35	139	343	63
Regelaltersgrenze.....	266	13	77	176	65
Vorruhestandsregelung	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-
Zusammen.....	5 018	63	527	4 428	58

1) Einschl. kommunale Zweckverbände. Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 6 Versorgungszugänge im Jahr 1993 nach Laufbahngruppen
 6.1 Empfänger von Ruhegehalt

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
Deutsche Bundespost					
Dienstunfähigkeit.....	6 277	24	437	5 816	55
unter 45.....	615	3	36	576	37
45 - 50.....	453	1	17	435	47
50 - 55.....	1 056	1	55	1 000	52
55 - 60.....	2 243	8	170	2 065	57
60 und älter.....	1 910	11	159	1 740	62
Besondere Altersgrenze.....	-	-	-	-	-
Auf Antrag vor dem 62. Lebensjahr.....	311	6	56	249	61
Auf Antrag nach dem 62. Lebensjahr.....	1 908	69	476	1 363	63
Regelaltersgrenze.....	388	30	113	245	65
Vorruhestandsregelung.....	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe.....	170	7	18	145	59
Zusammen.....	9 054	136	1 100	7 818	57

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 6 Versorgungszugänge im Jahr 1993 nach Laufbahngruppen
 6.2 Empfänger von Witwen-/Witwer- und Waisengeld

Art der Versorgung	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
--------------------	-----------	-------------------	---------------------	-----------------------------------	---

Unmittelbarer öffentlicher Dienst¹⁾

Zugänge von Witwen/Witwern	18 691	3 020	5 148	10 523	61
Zugänge von Waisen.....	3 405	945	1 411	1 049	21
Insgesamt	22 096	3 965	6 559	11 572	54

Gebietskörperschaften¹⁾

Zugänge von Witwen/Witwern	10 904	2 929	4 292	3 683	61
Zugänge von Waisen.....	2 846	941	1 324	581	21
Zusammen.....	13 750	3 870	5 616	4264	53

Bund

Zugänge von Witwen/Witwern	2 277	562	551	1 164	62
Zugänge von Waisen.....	393	133	101	159	20
Zusammen.....	2 670	695	652	1 323	55

Bund
Beamte und Richter

Zugänge von Witwen/Witwern	1 276	270	391	615	62
Zugänge von Waisen.....	206	70	66	70	20
Zusammen.....	1 482	340	457	685	56

Bund
Berufssoldaten

Zugänge von Witwen/Witwern	1 001	292	160	549	61
Zugänge von Waisen.....	187	63	35	89	19
Zusammen.....	1 188	355	195	638	55

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 6 Versorgungszugänge im Jahr 1993 nach Laufbahngruppen
 6.2 Empfänger von Witwen-/Witwer- und Waisengeld

Art der Versorgung	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnittsalter
Länder					
Zugänge von Witwen/Witwern	6 930	1 976	3 000	1 954	61
Zugänge von Waisen.....	2 141	720	1 083	338	21
Zusammen....	9 071	2 696	4 083	2 292	52
Gemeinden/Gv. ¹⁾					
Zugänge von Witwen/Witwern	1 697	391	741	565	62
Zugänge von Waisen.....	312	88	140	84	23
Zusammen....	2 009	479	881	649	56
Bundeseisenbahnvermögen ²⁾					
Zugänge von Witwen/Witwern	4 534	56	438	4 040	62
Zugänge von Waisen.....	144	1	22	121	16
Zusammen....	4 678	57	460	4 161	56
Deutsche Bundespost					
Zugänge von Witwen/Witwern	3 253	35	418	2 800	62
Zugänge von Waisen.....	415	3	65	347	19
Zusammen....	3 668	38	483	3 147	57

- 1) Einschl. kommunale Zweckverbände. Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.
 2) Teilweise geschätzt.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
7 Versorgungsabgänge im Jahr 1993 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	darunter Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
Unmittelbarer öffentlicher Dienst¹⁾				
unter 50	i	4 204	424	130
	w	1 765	124	91
50 - 60	i	1 223	944	231
	w	396	178	192
60 - 70	i	4 835	3 993	791
	w	1 190	402	757
70 - 80	i	10 796	7 209	3 528
	w	4 139	631	3 474
80 - 90	i	18 754	8 808	9 909
	w	10 779	910	9 835
90 und älter.....	i	8 541	2 990	5 478
	w	6 217	739	5 440
Insgesamt	i	48 353	24 368	20 067
	w	24 486	2 984	19 789

Gebietskörperschaften¹⁾				
unter 50	i	3 186	219	84
	w	1 356	69	61
50 - 60	i	591	417	138
	w	240	113	107
60 - 70	i	2 183	1 808	349
	w	581	237	325
70 - 80	i	5 439	3 751	1 662
	w	2 023	371	1 639
80 - 90	i	10 005	4 944	5 050
	w	5 692	676	5 006
90 und älter.....	i	4 833	1 958	2 804
	w	3 281	467	2 777
Zusammen.....	i	26 237	13 097	10 087
	w	13 173	1 933	9 915

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
7 Versorgungsabgänge im Jahr 1993 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld

Bund (Beamte und Richter)¹⁾

unter 50	i	243	21	5
	w	49	-	5
50 - 60	i	56	50	6
	w	7	1	6
60 - 70	i	213	183	28
	w	29	-	28
70 - 80	i	505	308	195
	w	195	1	193
80 - 90	i	1 168	533	634
	w	636	4	632
90 und älter.....	i	333	98	233
	w	233	-	233
Zusammen.....	i	2 518	1 193	1 101
	w	1 149	6	1 097

Länder

unter 50	i	2 539	168	65
	w	1 124	64	45
50 - 60	i	459	316	115
	w	211	108	87
60 - 70	i	1 599	1 328	256
	w	457	215	232
70 - 80	i	3 987	2 787	1 182
	w	1 505	333	1 162
80 - 90	i	6 988	3 541	3 442
	w	3 981	570	3 406
90 und älter.....	i	3 145	1 344	1 799
	w	2 159	375	1 782
Zusammen.....	i	18 717	9 484	6 859
	w	9 437	1 665	6 714

1) Für Berufssoldaten liegen keine Angaben vor.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
 7 Versorgungsabgänge im Jahr 1993 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	darunter Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
Deutsche Bundespost ¹⁾				
unter 50	i	957	176	40
	w	394	54	27
50 - 60	i	411	331	72
	w	132	65	64
60 - 70	i	1 487	1 215	264
	w	423	162	257
70 - 80	i	2 135	1 449	675
	w	914	248	660
80 - 90	i	3 737	1 653	2 077
	w	2 280	209	2 064
90 und älter.....	i	1 528	560	968
	w	1 226	263	963
Zusammen.....	i	10 255	5 384	4 096
	w	5 369	1 001	4 035

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
8 Durchschnittliche Versorgungsbezüge im Monat Januar 1994
nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich	Empfänger von		
	Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
DM			
Gebietskörperschaften.....i	4 351	2 355	596
w	4 274	2 363	602
Bund.....i	4 118	2 290	582
w	4 006	2 290	583
Beamte und Richter.....i	4 185	2 247	567
w	4 029	2 247	570
Berufssoldaten.....i	4 074	2 368	603
w	3 742	2 369	601
Länder.....i	4 480	2 433	599
w	4 340	2 446	604
Gemeinden/Gv. ¹⁾i	4 079	2 114	595
w	3 444	2 116	607
Bundeseisenbahnvermögen...i	2 782	1 463	453
w	2 600	1 463	482
Deutsche Bundespost.....i	2 759	1 453	406
w	2 720	1 452	421
Unmittelbarer öffentl. Dienst.....i	3 764	1 998	562
w	3 865	2 001	561

9 Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt
am 1. Januar 1994 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst
Gebietskörperschaften.....	72,7	73,8	72,6	71,8
Bund.....	73,5	73,6	73,7	73,4
Beamte und Richter.....	73,1	73,9	73,9	72,3
Berufssoldaten.....	73,8	73,5	73,6	74,1
Länder.....	72,5	74,0	72,3	71,0
Gemeinden/Gv. ¹⁾	72,4	73,2	73,5	70,2
Bundeseisenbahnvermögen....	72,8	74,7	74,5	72,6
Deutsche Bundespost.....	72,3	74,4	74,5	71,9
Unmittelbarer öffentlicher Dienst...	72,6	73,9	72,8	72,1

1) Einschl. kommunale Zweckverbände. Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

III Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes
 1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994
 nach Art der Versorgung und Dienstverhältnis

Dienstverhältnis (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Beamte..... i	38 041	5 692	31 674	675
w	32 498	533	31 576	389
Berufssoldaten und Reichsarbeitsdienstführer..... i	73 410	18 399	54 255	756
w	54 753	215	54 119	419
Angestellte..... i	811	150	650	11
w	726	73	647	6
Insgesamt..... i	112 262	24 241	86 579	1 442
w	87 977	821	86 342	814

2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994
 nach Art der Versorgung und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Höherer Dienst..... i	14 181	2 022	11 781	378
w	12 059	110	11 740	209
Gehobener Dienst..... i	37 499	9 797	27 212	490
w	27 802	381	27 136	285
Mittlerer Dienst..... i	50 705	10 691	39 580	434
w	39 860	104	39 512	244
Einfacher Dienst..... i	9 877	1 731	8 006	140
w	8 256	226	7 954	76
Insgesamt..... i	112 262	24 241	86 579	1 442
w	87 977	821	86 342	814

III Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes
 3 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen am 1. Januar 1994
 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	darunter Empfänger von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
unter 70 i	5 291	168	3 842
w	4 522	3	3 820
70 - 75 i	21 439	1 548	19 808
w	19 847	18	19 772
75 - 80 i	32 751	8 041	24 677
w	24 696	46	24 630
80 - 85 i	32 344	10 356	21 957
w	22 128	198	21 904
85 - 90 i	13 401	2 963	10 425
w	10 681	300	10 369
90 - 95 i	5 331	878	4 452
w	4 616	184	4 432
95 und älter..... i	1 705	287	1 418
w	1 487	72	1 415
Insgesamt... i	112 262	24 241	86 579
w	87 977	821	86 342

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
		Insgesamt		
1.2.1974	1 029,6	538,3	447,1	44,2
1.2.1975	1 034,7	544,5	444,0	46,2
1.2.1976	1 052,2	558,3	446,2	47,7
1.2.1977	1 060,7	566,7	446,5	47,7
1.2.1978	1 071,5	573,0	449,6	48,9
1.2.1979	1 075,1	579,5	447,6	48,0
1.2.1980	1 076,3	583,1	444,8	48,4
1.2.1981	1 076,9	584,6	443,7	48,7
1.2.1982	1 074,3	583,2	443,0	48,1
1.2.1983	1 074,2	585,1	441,8	47,2
1.2.1984	1 074,6	586,9	440,9	46,8
1.2.1985	1 077,6	592,5	438,8	46,1
1.2.1986	1 079,5	597,4	437,0	45,1
1.2.1987	1 082,1	604,0	434,5	43,6
1.2.1988	1 086,5	611,7	432,6	42,3
1.2.1989	1 090,1	620,1	429,5	40,5
1.2.1990	1 097,6	631,1	427,3	39,1
1.2.1991	1 106,0	642,8	425,2	38,0
1.2.1992	1 113,3	655,0	422,1	36,3
1.2.1993	1 124,8	669,3	420,2	35,4
1.1.1994	1 145,6	689,4	420,4	35,8

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst				
1.2.1974	1 019,8	533,3	442,7	43,8
1.2.1975	1 024,7	539,5	439,4	45,8
1.2.1976	1 041,9	553,2	441,5	47,2
1.2.1977	1 050,2	561,4	441,6	47,2
1.2.1978	1 060,8	567,7	444,7	48,4
1.2.1979	1 064,3	574,1	442,7	47,5
1.2.1980	1 065,2	577,5	439,8	47,9
1.2.1981	1 065,3	578,6	438,6	48,2
1.2.1982	1 062,7	577,2	437,9	47,6
1.2.1983	1 062,5	579,0	436,7	46,7
1.2.1984	1 062,9	580,8	435,8	46,3
1.2.1985	1 065,8	586,2	433,7	45,7
1.2.1986	1 067,3	590,8	431,9	44,6
1.2.1987	1 069,7	597,2	429,3	43,2
1.2.1988	1 074,1	604,8	427,4	41,9
1.2.1989	1 077,6	613,2	424,4	40,0
1.2.1990	1 085,1	624,1	422,2	38,7
1.2.1991	1 093,3	635,7	420,1	37,6
1.2.1992	1 100,2	647,7	416,7	35,8
1.2.1993	1 111,6	662,0	414,7	34,9
1.1.1994	1 128,3	679,6	413,5	35,3

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gebietskörperschaften				
1.2.1974	557,9	303,8	226,0	28,0
1.2.1975	568,4	311,8	227,7	28,9
1.2.1976	581,3	319,7	231,6	30,0
1.2.1977	586,9	324,2	232,9	29,7
1.2.1978	597,2	329,8	236,2	31,2
1.2.1979	602,7	333,9	237,8	31,0
1.2.1980	605,7	336,3	238,5	30,9
1.2.1981	610,3	339,1	239,7	31,4
1.2.1982	613,7	341,0	241,2	31,5
1.2.1983	618,1	344,8	242,4	31,0
1.2.1984	621,0	346,9	243,1	31,0
1.2.1985	625,2	350,9	243,6	30,8
1.2.1986	629,8	355,3	244,1	30,4
1.2.1987	634,7	360,8	244,3	29,6
1.2.1988	640,6	367,1	244,5	28,9
1.2.1989	646,3	373,9	244,2	28,2
1.2.1990	654,5	382,1	244,7	27,8
1.2.1991	663,1	391,0	245,1	27,1
1.2.1992	670,1	400,1	244,0	25,9
1.2.1993	682,3	412,7	244,2	25,4
1.1.1994	696,7	426,8	244,2	25,7

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
		Bund		
1.2.1974	68,1	43,6	21,0	3,5
1.2.1975	71,7	46,2	21,3	4,2
1.2.1976	77,3	49,9	22,5	4,9
1.2.1977	79,5	50,7	23,5	5,3
1.2.1978	83,4	53,4	24,5	5,5
1.2.1979	85,1	54,3	25,5	5,3
1.2.1980	87,9	56,1	26,2	5,5
1.2.1981	90,1	57,4	27,1	5,6
1.2.1982	92,2	58,2	28,3	5,6
1.2.1983	93,5	58,9	29,2	5,5
1.2.1984	95,5	59,7	30,3	5,5
1.2.1985	97,2	60,6	31,1	5,4
1.2.1986	99,3	61,6	32,3	5,3
1.2.1987	101,6	63,1	33,3	5,1
1.2.1988	104,3	65,1	34,3	4,8
1.2.1989	107,2	67,4	35,2	4,6
1.2.1990	110,2	69,9	36,0	4,3
1.2.1991	113,6	72,5	37,0	4,0
1.2.1992	117,3	75,9	37,6	3,8
1.2.1993	123,5	81,7	38,1	3,7
1.1.1994	131,7	88,6	39,3	3,8

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund Beamte und Richter				
1.2.1974	43,3	23,5	17,9	1,8
1.2.1975	44,4	24,0	18,4	2,0
1.2.1976	47,7	25,9	19,1	2,8
1.2.1977	48,4	25,5	19,9	2,9
1.2.1978	50,8	27,3	20,5	3,0
1.2.1979	50,7	26,8	20,9	3,0
1.2.1980	51,9	27,5	21,4	3,0
1.2.1981	52,5	27,6	21,8	3,0
1.2.1982	52,9	27,5	22,3	3,0
1.2.1983	53,2	27,5	22,8	2,9
1.2.1984	53,7	27,7	23,1	2,9
1.2.1985	54,3	27,9	23,4	2,9
1.2.1986	55,1	28,3	23,9	2,9
1.2.1987	55,9	28,9	24,2	2,8
1.2.1988	56,8	29,6	24,5	2,6
1.2.1989	57,7	30,4	24,8	2,5
1.2.1990	58,5	31,2	24,9	2,4
1.2.1991	59,3	31,9	25,1	2,2
1.2.1992	60,4	33,0	25,2	2,2
1.2.1993	60,9	33,8	25,0	2,1
1.1.1994	62,9	35,2	25,4	2,2

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
		Bund Berufssoldaten		
1.2.1974	24,8	20,0	3,1	1,7
1.2.1975	27,3	22,1	2,9	2,2
1.2.1976	29,6	24,0	3,4	2,1
1.2.1977 ¹⁾	31,1	25,2	3,6	2,4
1.2.1978	32,6	26,1	4,0	2,5
1.2.1979	34,4	27,6	4,6	2,3
1.2.1980	35,9	28,6	4,8	2,5
1.2.1981	37,6	29,7	5,3	2,6
1.2.1982	39,3	30,7	6,0	2,6
1.2.1983	40,3	31,4	6,4	2,5
1.2.1984	41,8	32,1	7,2	2,6
1.2.1985	42,9	32,7	7,7	2,5
1.2.1986	44,2	33,3	8,4	2,4
1.2.1987	45,7	34,2	9,1	2,3
1.2.1988	47,5	35,5	9,8	2,2
1.2.1989	49,5	37,0	10,4	2,1
1.2.1990	51,7	38,7	11,1	1,9
1.2.1991	54,3	40,6	11,9	1,8
1.2.1992	57,0	42,9	12,4	1,7
1.2.1993	62,6	47,9	13,1	1,6
1.1.1994	68,9	53,4	14,0	1,6

1) Teilweise geschätzt.

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
		Länder		
1.2.1974	386,5	208,1	158,8	19,6
1.2.1975	392,5	212,5	160,1	19,8
1.2.1976	398,8	216,7	161,9	20,2
1.2.1977 ¹⁾	400,4	219,0	161,9	19,5
1.2.1978	406,9	221,9	164,0	20,9
1.2.1979	411,0	225,3	164,7	21,0
1.2.1980	411,8	226,3	164,6	20,8
1.2.1981	414,5	228,2	165,1	21,3
1.2.1982	416,2	229,5	165,4	21,4
1.2.1983	419,3	232,8	165,4	21,1
1.2.1984	420,8	233,9	165,7	21,3
1.2.1985	424,0	236,8	165,9	21,3
1.2.1986	427,1	240,2	165,7	21,3
1.2.1987	430,3	244,1	165,3	20,9
1.2.1988	433,6	248,2	164,9	20,6
1.2.1989	437,0	252,5	164,2	20,2
1.2.1990	441,9	257,8	164,1	20,0
1.2.1991	446,8	263,5	163,5	19,8
1.2.1992	449,8	268,8	162,2	18,8
1.2.1993	455,3	274,7	161,9	18,8
1.1.1994	461,2	280,1	161,9	19,2

1) Teilweise geschätzt.

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
		Gemeinden/Gv. ¹⁾		
1.2.1974	103,3	52,2	46,2	4,9
1.2.1975	104,2	53,1	46,2	4,9
1.2.1976	105,2	53,1	47,2	4,9
1.2.1977	107,0	54,5	47,5	4,9
1.2.1978	106,9	54,5	47,6	4,8
1.2.1979	106,5	54,2	47,6	4,7
1.2.1980	106,1	53,9	47,6	4,6
1.2.1981	105,7	53,6	47,6	4,5
1.2.1982	105,3	53,3	47,6	4,4
1.2.1983	105,2	53,1	47,7	4,4
1.2.1984	104,6	53,3	47,1	4,2
1.2.1985	104,0	53,4	46,6	4,0
1.2.1986	103,4	53,5	46,1	3,8
1.2.1987	102,9	53,6	45,7	3,6
1.2.1988	102,6	53,8	45,3	3,5
1.2.1989	102,1	53,9	44,8	3,4
1.2.1990	102,5	54,4	44,6	3,4
1.2.1991	102,7	54,9	44,5	3,3
1.2.1992	102,9	55,4	44,3	3,2
1.2.1993	103,4	56,3	44,2	2,9
1.1.1994	103,8	58,1	42,9	2,8

1) Einschl. kommunale Zweckverbände. - Teilweise geschätzt.

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
		Bahn ¹⁾		
1.2.1974	288,7	140,0	139,5	9,3
1.2.1975	283,8	138,6	135,1	10,1
1.2.1976	287,4	143,7	133,5	10,2
1.2.1977	291,0	147,8	132,8	10,4
1.2.1978	291,0	147,8	133,1	10,1
1.2.1979	289,3	149,9	130,1	9,3
1.2.1980	286,8	149,7	127,2	9,9
1.2.1981	283,4	148,1	125,6	9,7
1.2.1982	279,1	145,6	124,2	9,3
1.2.1983	275,4	143,7	122,7	9,0
1.2.1984	273,5	143,0	121,8	8,7
1.2.1985	271,4	143,0	120,0	8,5
1.2.1986	268,0	141,6	118,4	8,0
1.2.1987	264,5	140,3	116,7	7,6
1.2.1988	261,6	139,1	115,3	7,2
1.2.1989	257,1	137,6	113,1	6,4
1.2.1990	253,8	136,7	111,3	5,8
1.2.1991	251,1	136,0	109,6	5,5
1.2.1992	248,1	134,9	108,0	5,2
1.2.1993	244,6	133,4	106,4	4,9
1.1.1994	244,3	133,2	106,1	5,0

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
		Post ¹⁾		
1.2.1974	173,1	89,4	77,1	6,6
1.2.1975	172,6	89,2	76,6	6,8
1.2.1976	173,1	89,8	76,4	6,9
1.2.1977	172,4	89,4	75,9	7,1
1.2.1978	172,7	90,1	75,4	7,1
1.2.1979	172,3	90,4	74,8	7,1
1.2.1980	172,7	91,5	74,1	7,1
1.2.1981	171,6	91,3	73,2	7,0
1.2.1982	169,9	90,5	72,5	6,9
1.2.1983	169,0	90,6	71,7	6,7
1.2.1984	168,4	90,9	70,9	6,5
1.2.1985	169,1	92,6	70,1	6,3
1.2.1986	169,5	93,9	69,4	6,2
1.2.1987	170,5	96,1	68,4	5,9
1.2.1988	171,9	98,5	67,6	5,7
1.2.1989	174,2	101,7	67,0	5,4
1.2.1990	176,8	105,4	66,2	5,1
1.2.1991	179,1	108,7	65,4	4,9
1.2.1992	182,1	112,6	64,7	4,8
1.2.1993	184,6	115,9	64,1	4,7
1.1.1994	187,3	119,5	63,2	4,5

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

IV Lange Reihen
1 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Mittelbarer öffentlicher Dienst ^{1) 2)}				
1.2.1974	9,8	5,0	4,4	0,4
1.2.1975	10,0	5,0	4,6	0,4
1.2.1976	10,3	5,1	4,7	0,5
1.2.1977	10,5	5,2	4,8	0,5
1.2.1978	10,7	5,3	4,9	0,5
1.2.1979	10,8	5,4	4,9	0,5
1.2.1980	11,1	5,6	5,0	0,5
1.2.1981	11,6	6,0	5,1	0,5
1.2.1982	11,6	6,0	5,1	0,5
1.2.1983	11,7	6,1	5,1	0,5
1.2.1984	11,8	6,1	5,1	0,5
1.2.1985	11,8	6,3	5,1	0,5
1.2.1986	12,2	6,6	5,2	0,5
1.2.1987	12,4	6,8	5,1	0,5
1.2.1988	12,5	6,9	5,1	0,5
1.2.1989	12,5	6,9	5,1	0,4
1.2.1990	12,5	7,0	5,1	0,4
1.2.1991	12,7	7,1	5,2	0,4
1.2.1992	13,1	7,3	5,4	0,4
1.2.1993	13,3	7,3	5,5	0,5
1.1.1994 ³⁾	17,3	9,8	6,9	0,5

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes.

2) Teilweise geschätzt.

3) Ab 1994 einschl. Deutsche Bundesbank.

IV Lange Reihen

2 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach Kapitel I des Gesetzes zu Art. 131 Grundgesetz*)
- 1 000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
1.2.1974	243,8	91,4	147,6	4,8
1.2.1975	237,3	88,8	143,1	5,4
1.2.1976	230,5	84,4	140,8	5,3
1.2.1977	219,8	78,1	137,8	3,8
1.2.1978	215,6	76,1	135,7	3,8
1.2.1979	208,0	71,5	133,0	3,5
1.2.1980	200,6	67,0	130,4	3,2
1.2.1981	194,2	63,7	127,5	3,0
1.2.1982	187,2	60,1	124,3	2,8
1.2.1983	179,7	55,9	121,3	2,6
1.2.1984	172,7	52,5	117,8	2,4
1.2.1985	166,2	49,1	114,9	2,3
1.2.1986	159,6	45,8	111,6	2,2
1.2.1987	153,2	42,7	108,4	2,0
1.2.1988	146,5	39,6	104,9	1,9
1.2.1989	140,3	36,8	101,8	1,8
1.2.1990	134,3	34,0	98,5	1,7
1.2.1991	127,9	31,1	95,1	1,6
1.2.1992	121,5	28,4	91,6	1,5
1.2.1993	115,5	26,0	88,1	1,4
1.1.1994	112,3	24,2	86,6	1,4

*) Abwicklung der Versorgungsansprüche durch Bund und Länder zu Lasten des Bundeshaushaltes.

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Reihe eingestellt (es wird jährlich nur noch eine Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlicht).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der *vierteljährliche Bericht* gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Art und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen *jährlich* nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1), und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung (Reihe 3.5), Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (Reihe 3.6)

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die *vierteljährlichen* Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergiebigsten Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1977 bis 1987

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1977 bis 1987 nach Ländern gegliedert Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der *jährlichen* Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, der Deutschen Bundes-/Reichsbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, den Sozialversicherungsträgern, den Trägern der Zusatzversorgung von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden und den rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnenfähigkeit (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei rechtlich selbständigen Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung des öffentlichen oder privaten Rechts, die auf Dauer überwiegend öffentlich finanziert werden, sofern die Zuwendungen den Betrag von 300 000 DM jährlich übersteigen, und rechtlich selbständigen öffentlichen Versorgungs-, Versorgungs- und Verkehrsunternehmen.

Die Beschäftigten werden *jährlich* in der Gliederung nach: Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, der Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe, Dienst- oder Arbeitsort sowie nach Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich erfaßt. In den neuen Ländern wird die Erhebung zunächst nur mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog durchgeführt.

Außerdem werden Eckdaten des beamten- und soldatenrechtlichen Alterssicherungssystems aufgrund der Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik dargestellt.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In *dreijährlicher* Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschluß über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

Fortsetzung nächste Seite

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen bis einschl. 1977 (ab 1983 siehe Reihe 7.S.1) veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge *3jährlich*) enthält Angaben über die Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in *3jährlicher* Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

Reihe 7.S: Sonderbeiträge

7.S.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: *6jährlich*) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die *zweijährlich* erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige

Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren (*vierteljährlich*). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (*jährlich*). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (*monatlich*). In dem Bericht für Dezember wird auch das Ergebnis für das Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (*jährlich*). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der *jährlich* erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In *jährlicher* Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der *jährliche* Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.